Das iPhone 8

Autor(en): **Kamensky, Marian**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **142 (2016)**

Heft 10

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Smartphone-Krise

Kein Anschluss unter dieser Nummer

DIANA VON OW

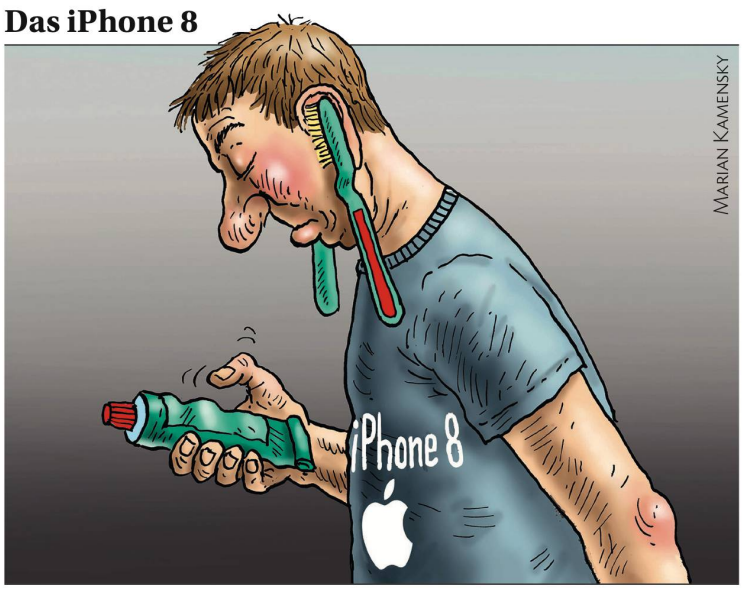
Apple enttäuscht seine Jünger mit dem iPhone 7, Samsung ruft das Galaxy Note 7 wegen Explosionsgefahr zurück. Die zwei grössten Smartphone-Anbieter haben mit ihrer jeweiligen Nummer 7 den Draht zu ihren Kunden verloren.

Bei Apple heissen die Verkaufsveranstaltungen ja seit je her «Events». Und der letzte Apple-Event, einmal mehr bombastisch aufgezogen, mit einem singenden Apple-CEO, mit TV-Übertragung und Liveticker auf der ganzen Welt in Echtzeit mitzuverfolgen, zeigte … nichts. Präziser: nichts Neues. Keine Revolution, kein neues Design und nicht einmal mehr Kopfhörer zum Einstöpseln. Die bösen Zungen spotten, dass spätestens beim übernächsten Release, beim iPhone 9, nichts mehr von einem Telefon übrig ist. Ein noPhone sozusagen.

Apple zeigt damit aber anschaulich, wie sich der Markt mit der Zeit verändert. Einige wenige mögen sich erinnern: Apple war ja zu Beginn einmal ein Apfel. Dann wurde aus dem Apfel ein Computer, dann wurde aus dem Computer ein Telefon, dann wurde daraus eine Uhr und eine Brille, nun macht Apple den nächsten Schritt. Apple verzichtet in Zukunft auf die kurzlebigen elektronischen Gadgets und macht das, was Apple mittlerweile am besten kann: Events.

Auch Samsung sieht unterdessen die einmalige Chance einer Expansion in einen komplett neuen Markt. Anlass dazu gaben die unscheinbaren Akku-Batterien, die beim brandneuen Note 7 explodieren. Eine aufwendige Rückrufaktion soll nun sämtliche Besitzer dieses Smartphones dazu bringen, ihre Geräte sofort abzuschalten, nicht mehr zu nutzen und umgehend gegen ein neues, gefahrloses einzutauschen. Während die Überlebenden nun froh sind, dieses gefährliche Ding wieder losgeworden zu sein, werden im Hinterzimmer die Note 7 gleich wieder fein säuberlich verpackt.

Bis zur Schlagzeile, dass die schadhaften Geräte im Nahen Osten, in einigen afrikanischen Staaten und auf den Philippinen reissenden Absatz finden, müssen wir sicher nicht mehr lange warten. Dort dürfte das Note 7 bald den auffälligen und oft furchtbar unbequemen Bombengürtel komplett vom Markt verdrängen. Sehr wahrscheinlich, dass sich das Note 7 als besonders heimtückisch erweist, weil niemand davon ausgeht, dass sich jemand mit einem teuren, neuen Handy in die Luft sprengt.

Ach ja. Etwas Erfreuliches gibts nun doch auch noch vom letzten Apple-Event: Pokémon Go. Sie wissen: dieses alberne Spiel, das die Leute mit ihren Handys massenhaft auf die Suche nach Fabeltierchen schickt. Das gibts nun auch auf der Apple Watch! Klar. Darauf haben wir nur gewartet.

Das iPhone 8